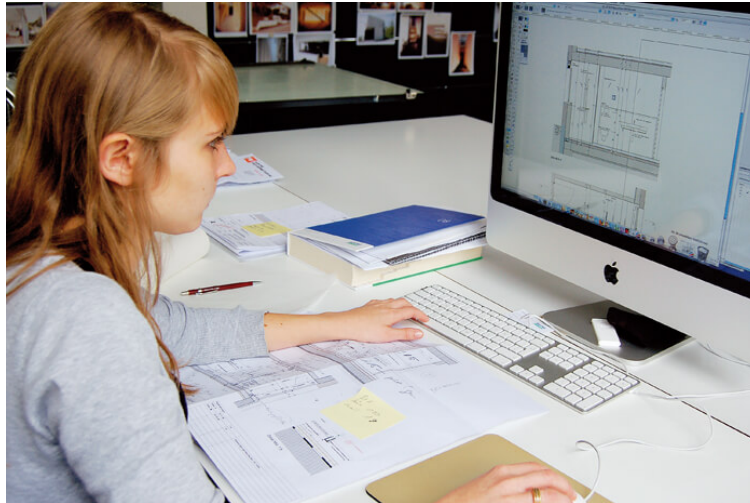


Bauzeichner/in



Berufsbeschreibung

Bauzeichner und -zeichnerinnen sind Fachleute im Erstellen von bautechnischen Unterlagen, Entwurfsskizzen und Zeichnungen. Ob es sich um Flugplätze, Straßen, Brücken oder Wohnblöcke, Bürohäuser, Schulen, Villen oder Lagerhallen handelt, jedes Projekt muss dem jeweiligen Gelände angepasst werden. Darum werden zuerst Geländevermessungen gemacht. Aufgrund der Vorgaben des Bauingenieurs erstellen die Bauzeichnerinnen die Entwurfspläne; später zeichnen sie die Baupläne und Detailplanung mit Hilfe von CAD am Computer. Bauzeichner sitzen jedoch nicht nur schweigend am Computer, fertigen maßstabsgetreue Ausführungszeichnungen oder verwalten die verschiedenen Zeichnungsversionen eines Projektes. Sie berechnen zum Beispiel den Bedarf an Baustoffen, machen sich mit Vorschriften vertraut, kümmern sich um die erforderlichen Unterlagen des Bauvorhabens und oder beantworten Anfragen per Telefon. Mit ihrem zeichnerischen und bautechnischen Fachwissen schaffen sie die Grundlage für die tadellose Ausführung jeglicher Art von Bauwerk.

Anforderung

Mindestens Hauptschulabschluss; in der Berufsberatung und in Betrieben nachfragen.

Geschick für Computerarbeit, Sorgfalt, Freude an Algebra und Geometrie, räumliche Vorstellung, Flexibilität, Durchsetzungsvermögen, technisches Verständnis, technisches Zeichnen, Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit und Verhandlungsgeschick, Freihandzeichnen, Kreativität.

Ausbildung

3 Jahre (Industrie und Handwerk): duale Ausbildung Betrieb/Berufsschule, davon 9 Monate praktisch auf dem Bau. Bauzeichner/innen können sich auf einen von drei Schwerpunkten spezialisieren: Architektur, Ingenieurbau oder Tief-, Straßen- und Landschaftsbau.

Entwicklungsmöglichkeiten

Bautechniker/in; Bachelor of Arts – Architektur, Unternehmer/in.